

S4P@DESY



One year S4P@DESY



- 17. Juni 2024: Ankuendigung zur Diskussion um Zivile und Militarische Forschung bei DESY:
 - Das Direktorium sieht DESY in der Verantwortung, einen Beitrag zur Verteidigung unseres demokratischen Systems zu leisten und startet einen internen Prozess mit dem Ziel, eine gemeinsame Position des Labors zu entwickeln.
- 28. Juni 2024: Artikel in MoPo
- 18. July 2024: Petition: NotInOurName
- 26. August 2024: Flugblatt Aktion ([link](#))
- 10 Nov 2024: Beitrag zur Zeitenwende Podiumdiskussion des DIR (Karsten Gadow)
- 19 Nov 2024: Mitarbeiter*innen haben das Wort ([link](#)) und Flyer verteilen
- 18 Dec 2024: Science4Peace at CERN and DESY - A birthday contribution ([link](#))
-

One year S4P@DESY II



- [Verdi, GEW, Fried:A, Hamburger Forum: Frieden lernen](#)
- Science4Peace lectures zu Militarisation in Forschung
 - 4. März 2025 [Internationale Rahmenbedingungen, zivile Forschungseinrichtung und Militärforschung](#)
 - Prof. M. Staack (Co-Direktor des Instituts für Internationale Politik, Helmut-Schmidt-Universität) (Artikel)
 - 24 April 2025 [Durch Aufrüstung und Geopolitik zu Sicherheit und Frieden](#)
 - Prof A. Pradetto (emeritierter Professor für Politikwissenschaft, mit dem Fokus auf internationale Beziehungen, an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr)
- 5. Juni 2025 S4P@DESY: Beitrag zum TownHall meeting (K. Gadow)

One year S4P@DESY III

Presse etc



- 28. Juni 2024: Artikel in [MoPo](#)
- 15. Jan 2025: Will Europe ramp up defence research? War prompts major rethink. Artikel in [Nature](#)
- 17. Jan 2025: Krieg und Forschung. Artikel in [Der Spiegel](#)
- 22. Jan 2025: Das Militaer draengt an die Unis. Artikel in [die taz](#)
- 13. Maerz 2025: Hamburger Wissenschaftler schlagen Alarm. Artikel in [MoPo](#)
- 3. April 2025: CERN and Russian scientists, Interview in [Nano-3Sat](#)
- 7. May 2025: Wie haelt es Wissenschaft mit Militaer. Artikel im [Spektrum](#)
- 4. August 2025: Wissenschaften und Krieg - Im Krieg gegen Gaza sind wir mitschuldig. [Informationsstelle Militarisierung](#)
- angefragt: Interview in “junge Welt”

One year S4P@DESY III



- Wir haben sehr viel erreicht,
 - und vor allem, werden wir ernst genommen und beachtet.
 - Ein grosser Erfolg, vor allem durch die Gruppe !

One year S4P@DESY - was nun ?



- Ich werde mich zurückziehen:
 - mein Ehrenamt läuft Ende Sept 2025 aus und wird nicht mehr verlängert:
 - *“Manfred hat mir vor einiger Zeit gesagt, dass er das nicht mehr verlängern will, wohl hauptsächlich, weil Deine Email an Wiestler so viel Ärger gemacht hat... ich fürchte, dass ich da nicht viel machen kann. Und die HID hängt da wahrscheinlich auch dran.”*
 - Mail an Wiestler, Praesident der Helmholtz Gemeinschaft:

On 11. Jul 2024, at 08:03, Hannes Jung <hannes.jung@desy.de> wrote:

Sehr geehrter Herr Prof. Dr Wiestler

ich schreibe Ihnen heute als Emeritus bei DESY, aber vor allem in meiner Funktion als Chair des Science4Peace Forum [1].

Am 17. Juni 2024 hat H. Dosch in einer Belegschaftsversammlung bei DESY angekündigt [2], bezugnehmend auf das Positionspapier [3] des BMBF, bei DESY eine Diskussion zu beginnen, die "Mission des Labors zu überdenken" und einen Beitrag zur "Nationalen Sicherheitsstrategie" zu leisten, und zB DESY Anlagen zur Wehrforschung zur Verfügung zu stellen.

Ich würde nun gerne wissen, ob es sich dabei um eine Strategie der Helmholtz Gemeinschaft handelt, und auch in anderen Helmholtz Zentren eine Diskussion zur Öffnung für Militärforschung beginnen soll.

Vorschläge [4] der EU Kommission zur Öffnung von ziviler Forschung für Dual Use Projekte wurden erfreulicherweise von der Hochschulrektorenkonferenz [5] kritisiert, vor allem mit Hinblick auf internationale Kooperationen.

Ich würde mich über eine zeitnahe Antwort von Ihnen sehr freuen

Mit freundlichen Gruessen

One year S4P@DESY - was nun ?



• Antwort von Wiestler:

-  **Wiestler, Otmar D.**
Helmholtz Gemeinschaft und Öffnung für Militärforschung
To: Hannes Jung, Cc: desy-director@desy.de

31. July 2024 at 16:07


[Details](#)

Sehr geehrter Herr Jung,

besten Dank für Ihr Schreiben, in dem Sie die Thematik Zivilklausel/Dual Use Forschung ansprechen. Dieses Thema bedarf in der Tat einer sehr sorgfältigen Abwägung, die wir derzeit auch in der Helmholtz-Gemeinschaft vornehmen. Mit der sich abzeichnenden dramatischen Veränderung der geopolitischen Situation werden wir nach meiner Einschätzung nicht umhinkommen, unsere Praxis in Deutschland grundlegend zu überdenken. Sobald die Eckpunkte einer Helmholtz-Position abgestimmt sind, werden Sie diese unserer Kommunikation entnehmen können.

Letztlich fällt dieser Komplex allerdings in die Zuständigkeit der rechtlich selbstständigen Helmholtz-Zentren, die ihre Policy vor Ort erörtern und mit ihren Aufsichtsgremien abstimmen.

Mit freundlichen Grüßen

Otmar D. Wiestler

- Das hat wohl im DIR für Veraergerung gesorgt.
- Ohne legalen Status bei DESY, kann ich keine Rolle in S4P@DESY spielen !
- Man muss sehr gut ueberlegen, wie S4P@DESY weiter agieren will/kann !

One year S4P@DESY - was nun ?

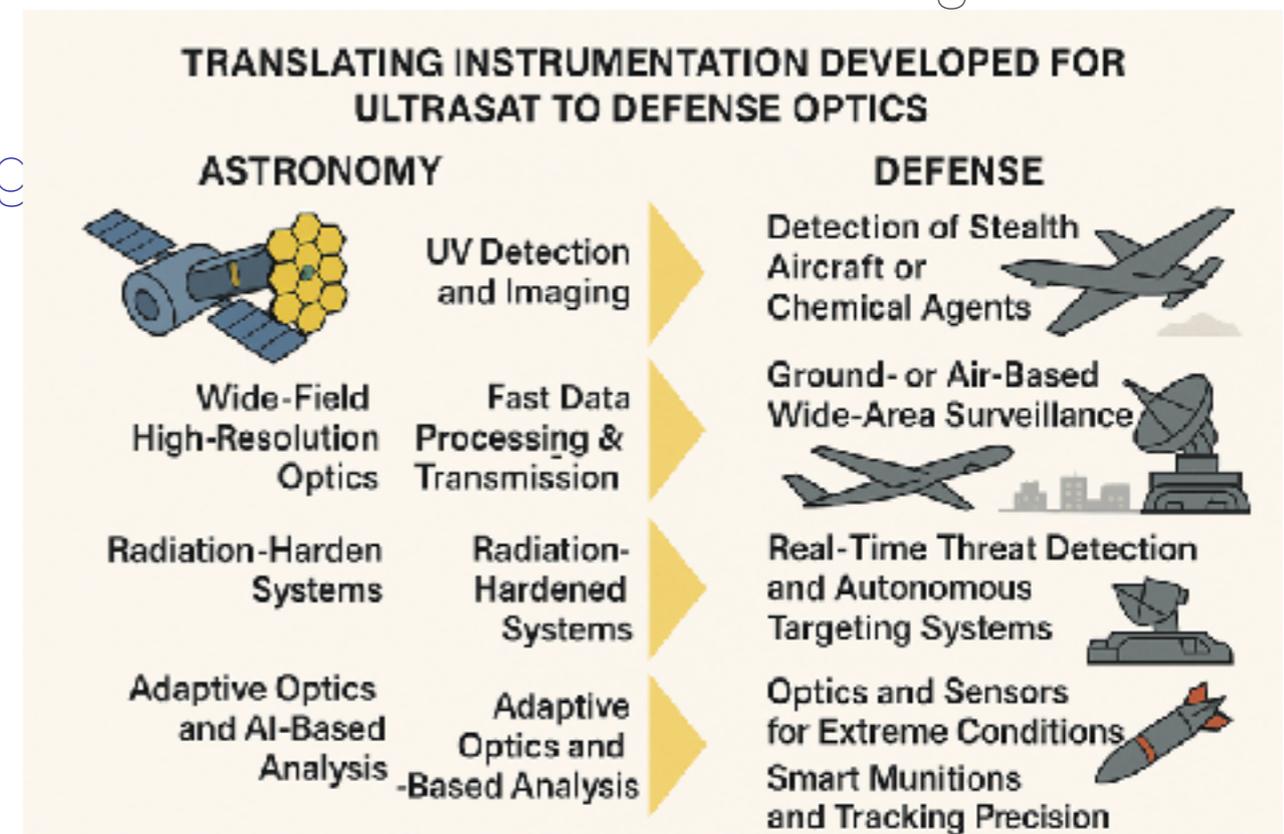


- Ohne legalen Status bei DESY, kann ich keine Rolle bei S4P@DESY spielen !
 - Man muss sehr gut ueberlegen, wie S4P@DESY weiter agieren will/kann !
 - Wir muessen eine genaue Strategie erarbeiten !
 - organisatorische Struktur neu aufsetzen:
 - Email Einladungen
 - Meetings vorbereiten
 - Sympa Email Liste
 - Webpage
 - Kontakte nach innen und nach aussen aufbauen !

DESY & Israel



- Brief an CERN Council von CERNForGaza - mit Rechtsgutachten zu Constitution
 - unterschrieben von 850+ CERN members/users und 300+ academics
- Im Gespräch mit F. Lehner wurde deutlich, dass im DIR einige sehr unglücklich über einen Antrag an Ethik Kommission wären.
- Wir muessen genau ueberlegen, was wir wie und wo tun !
 - Ziel muss sein, Oeffnung fur Militaerforschung bei DESY zu verhindern
 - Beispiel Israel zeigt, wie leicht Zusammenarbeit mit Militaer zur stillen Duldung des Krieges fuehrt.
 - [Artikel in Informationsstelle Militarisierung](#)



DESY & Israel



• Postdoc M. Mendizabal schreibt Brief an Ethik Kommission:

Dear Prof. Dr. Ulrike Beisiegel

In the unfolding of the Palestine war, many human rights have been broken by the Israeli government and its military, the IDF. I have observed that DESY has been silent on this topic, and I have not heard any public discussion on the matter. While in the case of the Russian invasion of Ukraine, DESY acted swiftly, it is now silent.

According to DESY's code of conduct, Supply Chain Act (SCA), many of these points are violated by the state of Israel. Hence, Israeli institutes which support the position of the Israeli government are not fulfilling their duty according to the SCA. Thus, are this collaborations under investigation by DESY?

I was wondering if this topic has already been brought up to the ethics committee or has been internally discussed at DESY. As I believe the unfolding genocide in Gaza is of major ethical concern involving DESY and its collaborators.

Thank a lot!

• Antwort:

Dear Mikel Mendizabal,

first I have to excuse the delay of my answer, which I had to discuss with the committee.

I do understand your concern. However, you raise a political question which is not directly related to a specific research project at DESY. Therefore the Commission for Ethics in Research is not the right addressee for your question.

To clarify the potential critical collaboration by DESY I will forward your request to the Directorate.

Thank you for sharing your concern

Ulrike Beisiegel

DESY & Israel



- Unser Antrag an Ethik Kommission zu Ultrasat
 - konkrete Fragen
 - direkt an Ethik Kommission gerichtet
 - nur als Gruppe, keine Einzelpersonen ...
- Antrag unter den neuen Gegebenheiten neu überarbeiten !

DESY & China



- Durchleuchtet bis ins Atom – Nexperia jagt Chipdefekte mit DESY - Artikel in [Wirtschaftswoche](#) vom 4.8.2025 (Dank an Olaf)
 - *“Wegen des chinesischen Eigentümers waren in den vergangenen Jahren die Beziehungen zur deutschen Regierung angespannt.“*
 - was bedeutet das für uns ?

DESY, SESAME, Palestina



- DESY ist beteiligt bei SESAME
 - italienische Physiker bereiten ein Projekt vor für Studenten aus Palestina (Nablus), zuerst mit SESAME zusammen
 - Jülich hat Projekt mit Palestina:
 - ["The Palestinian--German Science Bridge: building bridges through research and innovation"](#)
 - Projekt von MPI Stuttgart mit Palestina bei SESAME
 - Kann DESY sich beteiligen, können Studenten/Wissenschaftler von Palestina (Gaza und West Bank) bei DESY aufgenommen werden
 - Gespräch mit F. Lehner:
 - durchaus positives Interesse - wer könnte sich da beteiligen ?

AOB



- Weitere Themen

-